

## Winter-Wonderland in der Stadthalle

Mehr als vierhundertfünfzig Besucher beim Schulball des Friedrich-Abel-Gymnasiums

Vaihingen (die). - Eine winterliche Wunderwelt versprach die Schülermitverantwortung (SMV) des Friedrich-Abel-Gymnasiums in diesem Jahr - und hielt Wort. Unter dem Motto „Winter Wonderland“ strömten am vergangenen Freitagabend rund vierhundertfünfzig Schülerinnen, Schüler, Lehrerinnen und Lehrer in schillernden Abendgarderoben in die Vaihinger Stadthalle, um gemeinsam einen stimmungsvollen Abend zu verbringen.



Schon zu Beginn legte die Big Band unter der Leitung von Markus Sauter die Messlatte für die noch folgenden Auftritte hoch und verzauberte mit Solistin Judith Scharpf und unterschiedlichen Tanzstücken das Publikum.

Bei Kerzenschein und kleinen Leckerbissen schritt der Abend fort, und auf der Tanzfläche gaben sowohl Schüler als auch Lehrer ihr Können zum Besten. Lukas Fetzer von der Tanzschule Rank legte als Disc Jokey neben der anfänglichen traditionellen Tanzmusik auch moderne Popstücke auf und erfüllte unterdessen den einen oder anderen Musikwunsch.



Weder Walzer, Fox, Rumba noch Tango konnten abschrecken und so war das Parkett durchgehend gefüllt. Das Rahmenprogramm verschiedener Gruppen der Vaihinger Tanzschulen Sam & Co. sowie der Dance Company brachte Abwechslung in den winterlich-weiß-blau geschmückten Saal. Auch viele ehemalige Gesichter ließen es sich nicht nehmen, erneut - wenn auch für nur einen Abend - Teil des Schullebens zu werden: So etablierte sich der Ball in den vergangenen Jahren auch als Treffpunkt für ehemalige Schüler des Gymnasiums. Höhepunkt des Abends war die Wahl des Ballkönigpaares, welcher schon von

Beginn an entgegengefiebert wurde.

Unter den Schülern wurde Tamara Sloboda Ballkönigin, Michael Schüle wurde Ballkönig.

Der Schneekönig der Lehrer wurde Philipp Albert mit seiner Schneekönigin Catherina Vogelbacher, die gemeinsam mit dem Schülerpaar beim anschließenden Walzer vierhundert Augenpaare gebannt auf sich vereinten.

Alles in allem zeigten sich die Organisatoren überaus zufrieden mit der diesjährigen Ausgabe des inzwischen traditionell gewordenen Schulballs. 450 Karten wurden im Vorfeld an den Mann und die Frau gebracht, womit man in diesem Jahr deutlich über den angepeilten 400 Besuchern lag, wie Tamara Sloboda aus dem Schulball-Ressort erläuterte. Auch Friederike Walf und Andrea Scharsich, die Verbindungslehrerinnen der SMV, zeigten sich glücklich über den schönen Abend und sind stolz auf ihre Schüler: „Es ist einfach immer wieder unglaublich, dass sie das alles so eigenständig organisiert haben“, so die Lehrerinnen.

Damit der Abend reibungslos ablief, bedurfte es trotz der umfangreichen Organisation, die schon Ende September begonnen hat, einiger Unterstützung. So konnten wie in den Vorjahren mit der Bäckerei Katz, dem Weingut Walz, der MG-Audio, dem Getränkemarkt Ackermann sowie der Tanzschule Rank wieder zuverlässige Sponsoren gewonnen werden.

Neben einigen Eltern, die den Getränkeverkauf unterstützten, war auch an einen Sicherheitsdienst gedacht, so dass ein ungestörter Abend verbracht werden konnte, der wohl noch lange in Erinnerung bleiben wird - auch, wenn die Lichter in der Stadthalle nach Mitternacht doch noch ausgingen.

